

Nivelliermasse MAXIMO M 61

- > staubreduziert
- > hohe Ergiebigkeit
- > hohe Saugfähigkeit
- > einfache und rasche Verarbeitung
- > spannungsabbauend



Produkteigenschaften

Wärmespeicherde selbstverlaufende Spezialspachtelmasse, mit höherer Ergiebigkeit und höherer Saugfähigkeit. Sehr emissionsarm, Trocknung durch Hydratation. Um 20 % höhere Ergiebigkeit!

Anwendung

Nur im Innenbereich, zur Herstellung planebener Unterböden mit hoher Saugfähigkeit in Schichtdicken bis 10 mm vor der Verlegung von Bodenbelägen und Parkett. Speziell geeignet bei Fußbodenheizung, da eine Energieersparnis bis zu 12 % möglich ist, und für die Verlegung von Kautschuk und Polyolefinebeläge wo eine hohe Saugfähigkeit der Nivelliermasse erforderlich ist.

Produktdaten

Lieferform:

13 kg Papiersack 72 Sack / 936 kg pro Palette

Lagerung:

Trocken auf Holzrost, im unangebrochenen Originalgebinde ca. 6 Monate lagerfähig

Technische Angaben

Verbrauch	ca. 1,0 kg/m ² je mm Schichtdicke
Wasserbedarf	ca. 0,3 l/kg (= 3,9 l/13 kg Sack)
max. Schichtdicke	10 mm
Verarbeitungszeit	ca. 20 Min.
Verlegereife	nach ca. 12 - 24 Std
Begehbarkeit	nach 2 - 4 Std

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug:

Langsam laufendes elektrisches Rührwerk, geeignetes Mischgefäß, Traufel, Glättkelle, Spachtel

Untergrund:

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und der ÖNORM B 2232 und B2236/1 entsprechen.

Geeignet: auf allen bauüblichen, mineralischen Untergründen (siehe Vorbehandlung).

Nicht geeignet: auf Kunststoff und Metall.

Vorbehandlung:

Grundieren saugender Untergründe:
Murexin Voranstrich D1 1:3 mit Wasser verdünnt oder Murexin Tiefengrund D7

Grundieren nicht saugender Untergründe:
Murexin Supergrund D4

Grundieren von Anhydritestrichen:
Murexin EPOXY- BASISCHARZ EP 70 BM abgestreut mit Quarzsand oder Murexin Voranstrich PU 5 abgestreut mit Quarzsand.

Anmischen:

In einem sauberen Mischgefäß durch Einrühren mittels langsam laufendem Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen (Mischzeit ca. 4 Minuten).

Mischungsverhältnis:
ca. 3,9 Liter Wasser (entspricht ca. 0,30 l/kg)
je 13 kg Murexin MAXIMO M 61

Verarbeitung:

Die frische Spachtelmasse möglichst in einem Arbeitsgang bis zur gewünschten Schichtstärke (max. 10 mm) auf den Untergrund gießen und gleichmäßig verteilen. Bei mehrschichtigem Auftrag muss die nächste Schicht sofort

Klebertechnik

nach Begehrbarkeit (ca. 2-4 Stunden) aufgebracht werden. Bei längerem Intervall ist mit Murexin VORANSTRICH D 1 vorzustreichen. Bei höheren Schichtstärken und nicht saugenden Untergründen sind die längeren Trocknungszeiten zu beachten! Trocknungszeit ca. 6 - 8 Stunden je mm Schichtstärke und saugfähigem Untergrund. NIVELLIERMASSE MAXIMO M 61 ist pumpfähig und zum Rakeln geeignet.

Optimale Verarbeitungstemperatur: 16 - 22°C

Mindestschichtdicke unter Parkett: 3 mm

Nachbehandlung:

Zu rasche Austrocknung der frischen Nivelliermasse ist durch entsprechende Maßnahmen zu verhindern.

Wichtige Hinweise

Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Untergrund beachten! Nicht bei Temperaturen unter +5°C verarbeiten. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen die Abbindung und Erhärtung! Keine Fremdmaterialien zugeben!

Arbeitsschutz

Arbeitsschutz: Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Um das Fehlerisiko zu vermindern zu helfen werden auch einschränkende Informationen angeführt. Naturgemäß können nicht alle möglichen gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann wurde verzichtet. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten, einer eigenverantwortlichen Erprobung vor Ort sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.